

Athleten trotzten dem schlechten Wetter

Die Eisheiligen machten ihren Namen leider alle Ehre und das **Putzstadl-Meeting** der SKV Feuerwehr ging am 14. Mai bei ungewöhnlich „eisigen“ Verhältnissen, mit Wind und Regenschauer über die Bühne.

Aber vor allem die Nachwuchsathleten von OMV-Auersthal bewiesen ihre Wetterfestigkeit. Die relativ große Nachwuchsmannschaft (6 Athleten) ging sehr motiviert in die Wettkämpfe.

Besonders der junge Sebastian Krach (JG 96) überzeugte mit 5,23 Meter im Weitsprung und auch die 10,55 Meter im Kugelstoß waren wirklich beachtlich.

Bei den Stabhochspringern durfte sich Klaus Leitner (WAT-Athletics) auch in der Freiluftsaison über seinen ersten „Dreier“ freuen. Er überquerte schließlich 3,05 Meter. (Foto)



Gar nicht gut erging es Doris Auer und Sebastian Steinkellner, sie beendeten den Bewerb ohne Höhe. Auch Martin Schrott von der Union St. Pölten (Foto unten) war mit seinen übersprungenen 4,00 Metern nicht wirklich zufrieden.

Hoffentlich wird das nächste „Putzstadl-Meeting“ nicht so frostig.

